



NACHRICHTEN DER
GEMEINDE JEGING

AMTLICHE MITTEILUNG DER GEMEINDE

Ausgabe: 5/2012-September


Zugestellt durch Post.at

An einen Haushalt

Der Bürgermeister informiert ...

Wie jedes Jahr wird der Wasserverbrauch im Oktober abgerechnet. Bitte geben Sie in der Zeit vom 01. – 03. Oktober 2012 Ihren derzeitigen Zählerstand, auch den der Subzähler, am Gemeindeamt bekannt.

Bitte nur die vollen Kubikmeter!



Bitte die Wasseruhr
ablesen!

Telefonisch unter
07744 62 09-13 (Nina Forthuber)
oder per e-mail unter
forthuber@jeging.ooe.gv.at

Inhalt

- Aus dem Gemeinderat
- Aus dem Gemeindeamt
- Bürgerserviceseiten
- Gesunde Gemeinde
- Aus dem Kindergarten
- Sperrmüllsammlung
- Textiliensammlung
- Blutspendeaktion
- Information der Polizeiinspektion Palting
- Kameradschaftsbund
- Goldhauben- und Kopftuchgruppe
- Sportunion
- Volkswbildungswerk
- Freiwillige Feuerwehr
- Mobiles Hospiz
- Zivilschutz-Probealarm

Aus dem Gemeinderat

Gemeinderatssitzung vom 03.08.2012

Prüfungsbericht der Prüfungsausschusssitzung vom 18.06.2012; Kenntnisnahme

Das Prüfungsergebnis der am 18.06.2012 stattgefundenen Prüfungsausschusssitzung wird dem Gemeinderat von Obmann Helmut Moser vollinhaltlich zur Kenntnis gebracht. Neben der Prüfung des Kassen Soll- und Istbestand sowie der Belege wurden auch noch die Vorhaben „Amtstafel und Lichtmast Unfall und das Vorhaben Straßenbauten geprüft. Der Gemeinderat nimmt das Prüfungsergebnis einstimmig zur Kenntnis.

Finanzierungsplan über die Kindergartenerweiterung; Beratung u. Beschlussfassung

Nach persönlicher Vorsprache und oftmaliger telefonischer Anfragen u. Ersuchen bei der Direktion Inneres und Kommunales sowie der Direktion Bildung und Gesellschaft liegt der Finanzierungsplan zur Erweiterung nunmehr vor. Der Gemeinderat nimmt den Finanzierungsplan für die Kindergartenerweiterung für die Jahre 2013/2014 in der Gesamtsumme von 309.900,00 Euro durch Beschluss mehrstimmig an (FPÖ, stimmt gegen den Antrag).

Mit den Bauarbeiten kann nun im Frühjahr 2013 begonnen werden.

Auftragsvergabe betreffend Planung, Oberleitung und örtliche Bauaufsicht für die Kindergartenerweiterung; Beratung u. Beschlussfassung

In der Gemeinderatssitzung am 19.10.2009 wurden an Herrn Arch. Schlager die Planungsarbeiten (Büroleistung u. örtliche Bauaufsicht) für die Kindergartenerweiterung als Billigstbieter vergeben. Als Ausgangspunkt wurden damals Schätzkosten von 260.000 Euro (abzgl. Honorare v. 30.000 Euro) angenommen. Bei diesem Angebot gewährte er aufgrund der damaligen Symbiose mit der Gemeindeamtssanierung einen 40 %-igen Nachlass bei der örtlichen Bauaufsicht sowie einen 20 %-igen Nachlass bei der Büroleistung. Aus heutiger Sicht ist eine Symbiose nicht mehr gegeben.

Laut Zusammenstellung der Kosten für die Kindergartenerweiterung beträgt die Bemessungsgrundlage für die Ermittlung des Architektenhonorars 233.000 Euro.

Aufgrund dieser Basis wurde nun durch Arch. Schlager für sämtliche Leistungen ein Auftragsangebot übermittelt. Daraus ergibt sich eine Gesamtsumme von netto 30.996 Euro. Die Preise verstehen sich excl. Ust.

Herr Arch. Schlager hat aufgrund des Beschlusses vom 19.10.2009 die Büroleistungen hinsichtlich Vorentwurf, Entwurf und Einreichung bereits durchgeführt, damit die Gemeinde für das Projekt beim Amt der Oö. Landesregierung ein Genehmigungsverfahren einleiten konnte. Für sämtliche bisher geleisteten Arbeiten hat Herr Arch. Schlager bis dato kein Honorar erhalten.

Der Gemeinderat nimmt den Werkvertrag mit einer Gesamtsumme von 30.996 Euro excl. Ust. mit den

einzelnen Positionen (Büroleistung 14.816 Euro, örtliche Bauaufsicht 7.728 Euro, Ausschreibung Einrichtung 690 Euro, Nebenkosten 1.352 Euro, statische u. konstruktive Bearbeitung 5.050 Euro und Planungs- und Baukoordination 1.360 Euro) mehrstimmig (FPÖ, stimmt gegen den Antrag) zur Kenntnis und beauftragt Herrn Arch. Schlager mit den vorgenannten Arbeiten.

Finanzierungsplan für das Straßenbauprogramm 2012; Beratung u. Beschlussfassung

Beim Vorsprachetermin am 11. Oktober 2011 bei LH-Stv. Hiesl wurde der Gemeinde Jeging, ausgehend von Gesamtbaukosten pro Jahr in Höhe von 60.000 Euro, ein Landesbeitrag in Höhe von jeweils 40 % (24.000 Euro) für die Jahre 2012 bis 2015 zugesagt.

LH-Stv. Ackerl hat für das Jahr 2012 ebenfalls 40 % (24.000 Euro) der Gesamtbaukosten von 60.000 Euro genehmigt.

Die restlichen 20 % (12.000 Euro) sind durch Interessentenbeiträge der Gemeinde aufzubringen. Die Gemeinde Jeging verfügt leider über keine Rücklagen hinsichtlich Verkehrsflächen, sie kann nur die im heurigen Jahr zu lukrierenden Einnahmen aus Verkehrsflächenbeitrag und Aufschließungsbeitrag Verkehr dem Straßenbau zur Verfügung stellen. Aufgrund dessen wurde wieder beim Resort Ackerl angefragt, ob die Gemeinde die Restfinanzierung als Anteilsbetrag o.H. betrachten darf. Dies wurde aber abgelehnt, die Gemeinde wurde an das Resort Hiesl verwiesen, dieser solle die 24.000 Euro Landeszuschuss als Fixbetrag gewähren, damit bei einer geringeren Bausumme als 60.000 Euro auch 24.000 Euro und nicht 40 % davon lukriert werden können. Dies wurde aber ausdrücklich abgelehnt.

Um doch zu einer Finanzierungslösung zu kommen, wurden mehrere Telefonate mit den zuständigen Sachbearbeitern der Abteilung Straßenbau geführt, und letztendlich bekam die Gemeinde die Zusage, dass nur der doppelte Betrag ausgehend von der Förderhöhe (und nicht 60.000 Euro) als Gesamtbaukosten nachgewiesen werden müssen, um den Landeszuschuss in voller Höhe zu erhalten.

Sollten in diesem Jahr noch Verkehrsflächenbeiträge sowie Aufschließungsbeiträge für Verkehr eingenommen werden, so kann um diese Beträge mehr verbaut werden. Der Gemeinderat beschließt den Finanzierungsplan für das Straßenbauprogramm 2012 einstimmig.

Auftragsvergabe Straßenbau 2012; Beratung u. Beschlussfassung

Für das Straßenbauprogramm 2012 wurde für die Gemeindestraßen Waldegg, Zufahrt Reitshammer Karl und Zufahrt Buttenhauser Josef ein Vergabeverfahren durchgeführt.

Hierfür wurden die Firmen Alpine, Erdbau, Leithäusl, Strabag und Teerag-Asdag AG zur Anbotslegung eingeladen.

Nach Anbotsöffnung hat sich folgende Reihung ergeben.

Aus dem Gemeinderat

1.) Teerag-Asdag AG, Linz	€ 77.779,75
2.) Erdbau, Kirchberg	€ 80.966,51
3.) Strabag, Linz	€ 83.477,58
4.) Leithäusl, Mehrnbach	€ 88.425,10
5.) Alpine, Taufkirchen	€ 88.704,82

Nach Prüfung der vorgelegten Angebote wird die Firma Teerag-Asdag AG, Linz, als Billigstbieter mit einer Angebotssumme von brutto 77.779,75 Euro für die Vergabe vorgeschlagen.

Gemäß vorliegendem Finanzierungsplan zum jetzigen Zeitpunkt stehen nur 50.700 Euro an Finanzmittel zur Verfügung. Daher kann nur ein Auftrag für 48.000 Euro (50.700 Euro minus Honorar Projektant) erteilt werden.

Der Gemeinderat erteilt den Auftrag für die Straßenbaumaßnahmen 2012 an den Bestbieter, die Firma Teerag-Asdag AG, mit einer Auftragssumme von 48.000 Euro.

Beschluss: Einstimmig.

Dienstpostenplanänderung: Dienstposten für die pädagogische Stützkraft für ein Integrationskind; Beratung u. Beschlussfassung

Im eingruppigen Kindergarten wird im kommenden Kindergartenjahr 2012/2013 ein Integrationskind geführt. Durch die Fachberatung des Landes Oö. wurde eine ausführliche Bedarfserhebung durchgeführt und ein erhöhter Betreuungsaufwand festgestellt.

Um die erforderliche Betreuung und Förderung des Kindes adäquat leisten zu können, sind pädagogisches Grundwissen und entwicklungs-psychologische Kenntnisse Voraussetzung.

Der erhöhte Betreuungsaufwand wurde mit 26 Wochenstunden festgesetzt.

Hierfür wurde gemäß Beschluss des Gemeindevorstandes der Posten einer pädagogischen Stützkraft für 28 Std./Wo. (0,70 Personaleinheiten) für ein Jahr ausgeschrieben. Diese Stelle wurde an Frau Daniela Schwarz, Auerbach vergeben.

Dieser Posten wurde mit zusätzlichen 2 Std./Wo. ausgeschrieben, da bei einigen Kindern Sprachförderbedarf festgestellt wurde, und hierfür 2 Std./Wo. vorgesehen sind.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, jedoch vorbehaltlich der aufsichtsbehördlichen Genehmigung für eine pädagogische Stützkraft im Bereich Kindergarten mit einem Beschäftigungsmaß von 28 Std./Woche (0,7 PE) einen zusätzlichen Dienstposten.

Übertragung einzelner Angelegenheiten der örtlichen Straßenpolizei vom Gemeinderat auf den Bürgermeister nach der StVO 1960; Beratung u. Beschlussfassung

Dieser Punkt wurde von der Tagesordnung abgenommen.

Tarifordnung für die Kinderbetreuungseinrichtung, Änderung; Beratung u. Beschlussfassung

Gemäß § 7 Oö. Elternbeitragsverordnung 2011 ändern sich der Mindest- und der Höchstbeitrag gemäß §§ 4 und 5, der Elternbeitrag gemäß § 11 sowie die Materialbeiträge (Werkbeiträge) gemäß § 12 jeweils zu Beginn des nächstfolgenden Arbeitsjahres entsprechend der Änderung des von der Statistik Austria kundgemachten Verbraucherpreisindex 2005, erstmals zu Beginn des Arbeitsjahres 2012/2013.

Auf Grund der Berechnung in der Indexreihe (Verbraucherpreisindex 2005) ergibt sich eine Steigerung von 3,3 %.

Die Indexanpassungen sowie die fünf Punkte der Überprüfung wurden in die Tarifordnung eingearbeitet.

Für die im § 9 angeführten Materialbeiträge (Werkbeiträge) wird für das kommende Kindergartenjahr eine Anhebung erforderlich sein. Im Kindergartenjahr 2011/2012 wurden Bastelmaterialien um 1.185,28 Euro angeschafft, dem stehen Einnahmen aus 1.177,27 Euro entgegen. Es wäre eine Anhebung von derzeit 5 Euro auf 6 Euro anzustreben, damit im neuen Kindergartenjahr eine Kostendeckung gegeben ist.

Der Kostenbeitrag für die Inanspruchnahme einer Mittagsverpflegung, gemäß § 10, wird von 2,00 Euro auf 2,40 Euro angehoben. Der Verein Mittagstisch hat bei seiner Jahreshauptversammlung am 2. Mai 2012 die Anhebung beschlossen.

Sämtliche erläuterten Änderungen sowie die Tarifierung wurden in die Tarifordnung eingearbeitet. Der Gemeinderat beschließt die Änderungen der Tarifordnung für die Kinderbetreuungseinrichtung einstimmig.

Kinderbetreuungseinrichtungordnung, Änderung; Beratung u. Beschlussfassung

Für die Festsetzung der Hauptferien und sonstiger Zeiträume in denen der Kindergarten geschlossen gehalten wird, ist die Kinderbetreuungseinrichtungsordnung zu ändern.

Folgende Änderungen werden vorgenommen:

Punkt 2.:

2.1. Die Hauptferien beginnen am 05.08.2013 und enden am 30.08.2013

2.2. Die Weihnachtsferien beginnen am 24.12.2012 und enden am 04.01.2013

2.3. Die Osterferien beginnen am 28.03.2013 und enden am 29.03.2013

Punkt 3.:(wird ergänzt)

Für die Kindergartengruppe wird ein Frühdienst (Randzeit) von 07:15 bis 07:45 Uhr festgesetzt.

Punkt 10.5.:

der Wortlaut „voraussichtlich länger als 3 Tage“ in der 3. Zeile wird gestrichen

Beschluss: Einstimmig.

Verein Mittagstisch; Erhöhung des Zuschusses je Portion f. Kinder u. Kindergartenpersonal; Beratung u. Beschlussfassung

Aus dem Gemeinderat

Der Verein Mittagstisch hat ein Ansuchen um Erhöhung des Zuschusses für Essensportionen gestellt.

Vom Verein Mittagstisch werden jährlich ca. 3500 Portionen an die Kinder (Kindergarten u. Schüler) sowie Kindergartenpersonal ausgegeben. Bei einer Anhebung des Zuschusses auf 1,60 Euro würde bei der Gemeinde ein Mehraufwand von ca. 1.000 Euro anfallen.

Der Gemeinderat beschließt die Anhebung des Kostenzuschusses pro Essensportion für Kinder und Kindergartenpersonal von 1,31 Euro auf 1,60 Euro mehrstimmig (Stimmhaltung Vzbgm. Weitgasser).

Finanzierung der Überprüfung der Abwasseranlage durch Kamerabefahrung; Beratung und Beschlussfassung

Beim Bau der Abwasseranlagen hat die Gemeinde als Eigentümer und Betreiber für einen wesentlichen Teilaspekt des Umweltschutzes hohe finanzielle Aufwendungen auf sich genommen. Nunmehr geht es darum, den Wert dieser Anlagen langfristig zu sichern.

Seit Beginn der 1990er – Jahre wird daher in den wasserrechtlichen Bewilligungsbescheiden eine regelmäßige Kanalkontrolle mit Kanalkamera und darauf aufbauenden Berichten für die Behörde in 10-jährigen Abständen verlangt.

Das gesamte Gemeindegebiet soll von der Gemeinde in Abhängigkeit des Alters der Kanäle in Zonen eingeteilt werden.

Für die Erstellung des Zonenplanes wurde Herr DI Oberlechner vom Ingenieurbüro König/Oberlechner beauftragt.

Gleichzeitig wurde von Seiten der Gemeinde bei der Direktion Inneres und Kommunales um Genehmigung der zusätzlichen Instandhaltungskosten von ca. 14.000 Euro ersucht.

Laut der eingelaufenen Ausführungen der Direktion Inneres und Kommunales, müsste die Gemeinde für diese verpflichtend durchzuführende Kamerabefahrung ein langfristiges Darlehen aufnehmen (Laufzeit 33 Jahre) und den Schuldendienst (Tilgung u. Zinsen) durch Mehreinnahmen aus einer durchzuführenden Anhebung der Kanalbenützungsgebühren begleichen.

Dies würde bedeuten, dass den Jegeringer Bürgern noch zusätzlich höhere Kanalbenützungsgebühren zugemutet würden, obwohl sie als Bürger einer Abgangsgemeinde sowieso schon pro Kubikmeter um 0,20 Euro mehr zahlen müssen.

Aufgrund sehr guter Förderkonditionen beim ersten Kanalbauabschnitt erwirtschaftet die Gemeinde beim Abschnitt Kanal jährlich einen erheblichen Überschuss. Dieser Überschuss (jährl. ca. 30.000 Euro) wurde in den vergangenen Jahren zur zusätzlichen Tilgung beim Kanaldarlehen verwendet.

Um eine Mehrbelastung der Bürger zu verhindern, besteht laut Ansicht der Gemeinde die Möglichkeit, diese Instandhaltungskosten von ca. 14.000 Euro durch geringere zusätzliche Tilgungen zu begleichen.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Kosten der Kamerabefahrung von ca. 14.000 Euro mit dem

Differenzbetrag aufgrund einer geringeren zusätzlichen Tilgung beim Kanaldarlehen zu bezahlen.

Vertrag über die Beförderung der Kindergarten- u.

Volksschulkinder; Beratung u. Beschlussfassung
Aufgrund Beendigung der Ausübung der Konzession zum Betrieb des Mietwagen-Gewerbes der Fa. Mayr KG, konnte seit Ostern der Kindergarten- u. Volksschülertransport nicht mehr durchgeführt werden.

Im Zuge vieler Anfragen bei verschiedenen Unternehmen und arbeitsreicher Vorbereitungen kann ab dem kommenden Kindergarten- und Schuljahr wieder ein Transport für die Kindergarten- und Volksschulkinder angeboten werden.

Die Fa. Knauseder GmbH aus Siegertshausen wird die Fahrten mittags sowie nachmittags durchführen. Der Kindertransport am Morgen wäre erst ab 08.15 Uhr möglich, und ist daher nicht zustande gekommen.

Für diese, laut Ansicht der Gemeinde, vertretbare Lösung ist nun ein Transportvertrag mit der Fa. Knauseder GmbH abzuschließen.

Der Gemeinderat beschließt den Vertrag für Kindergartenkinder- u. Schulkindertransport mit der Fa. Knauseder GmbH einstimmig.

Neugestaltung Volksschulgarten, Grundsatzbeschluss; Beratung u. Beschlussfassung

Zur Umgestaltung unseres Volksschulgartens wurde vom Büro DI Kumpfmüller KG, Ingenieurbüro für Landschaftsplanung ein Projekt ausgearbeitet.

Es ist beabsichtigt die Umgestaltung nur insoweit durchzuführen, als Fördermittel hierfür von verschiedensten Stellen des Landes lukriert werden können.

Der Gemeinderat fasst einen Grundsatzbeschluss für die Neugestaltung des Volksschulgartens und überträgt die Thematik an den Ausschuss für Schul-, Kindergarten-, Kultur- und Sportangelegenheiten zur weiteren Befassung. Beschluss: Einstimmig.

Örtliche Wasserversorgung; Festlegung einer blauen Linie, Empfehlung des Umweltausschusses;

Beratung u. Beschlussfassung

Für ein Ansuchen um Landesfördermittel für die Erweiterung der Wasserversorgungsanlage ist die Festlegung einer blauen Linie erforderlich.

Diese Angelegenheit wurde dem Ausschuss für Umwelt, Kanalangelegenheiten und Wasserversorgung zur Vorberatung übertragen.

Am 09. Juli 2012 wurde die Ausschusssitzung unter Beisein von Herrn DI Peter Oberlechner, Büro König/Oberlechner abgehalten und 2 Varianten der blauen Linie festgelegt

Aus dem Gemeinderat

Was ist die „blaue Linie“?

Die blaue Linie legt den Bereich in dem eine öffentliche Wasserversorgung möglich ist fest.

Der Bereich, bzw. die Definition, ist nur notwendig damit die Förderrichtlinien bzw. Fördersummen errechnet werden können. Es geht auch um die zu erwartende Anschlussdichte, welche hochgerechnet wird auf ca. 25 Jahre.

Für den Ausschuss war es auch sehr wichtig abzuklären, ob durch die Definition der blauen Linie ein eventueller Anschlusszwang, oder auch eine Anslusserleichterung von der öffentlichen Wasserversorgung einhergeht.

Diese Frage wurde mündlich verneint, jedoch konnte dies nicht schriftlich belegt werden.

Hervorgegangen ist bei der Umweltausschusssitzung auch, dass die Gemeinde bereits beim Bund ein Ansuchen um Fördermittel für die Wasserversorgungsanlage Jeging gestellt hat.

Dieses Ansuchen umfasst den jetzt versorgten Bereich inklusive Kücher und der dadurch voraussichtlich entstehenden Zwangsanschlüsse.

Die Förderhöhe von ca. 10 – 13 % ist der Gemeinde Jeging in Aussicht gestellt worden.

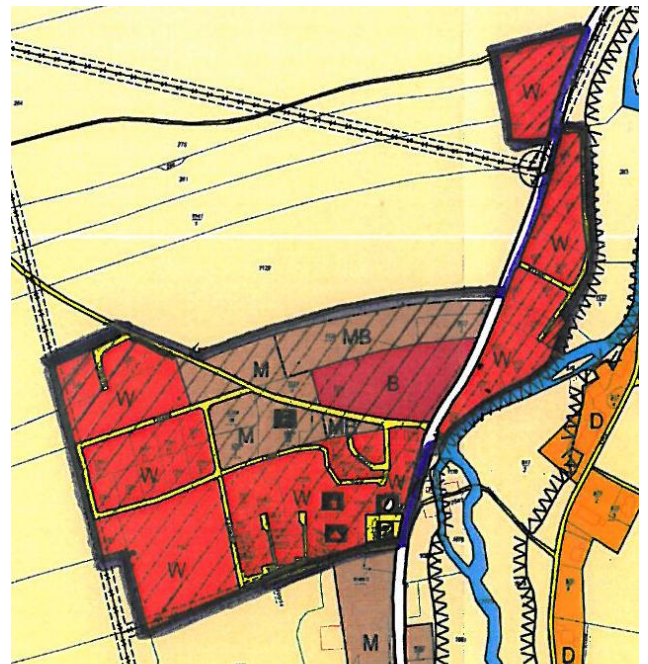
Aufgrund einer schriftlichen Anfrage der Gemeinde beim Land Oö, wurde nochmals bestätigt, dass die blaue Linie niemanden zum Anschluss verpflichtet, sondern lediglich eine Maßnahme ist, zur Berechnung einer Landesförderung. Der Anschlusszwang ist im OÖ Wasserversorgungsgesetz geregelt und aus diesem geht klar hervor, dass ein Anschlusszwang erst dann vorliegt, wenn die Grundstücksgrenze innerhalb von 50 m von der Wasserversorgungsanlage liegt, wobei die Versorgungsleitung damit gemeint sein wird.

Herr DI Oberlechner führte unter Zugrundelegung dieser Festlegungen die Berechnung der Förderhöhe für beide Varianten durch.

Der Vorsitzende schlägt vor, vorerst den Grundsatzbeschluss für das Festlegen der blauen Linie zu beschließen, dann erst die Abstimmung der Variante 1 und 2 vorzunehmen. Dieser Vorschlag wird mehrstimmig angenommen.

Die Festlegung einer blauen Linie zum Förderansuchen an das Land Oö. wird mit 9 Ja-Stimmen und 4 Nein-Stimmen zur Kenntnis genommen.

Mehrheitlich stimmt der Gemeinderat dem Verlauf der blauen Linie, entsprechend der Variante 2 (It. nachfolgender Skizze – schraffierter Bereich) zu (8 Ja-Stimmen, 5 Nein-Stimmen, ges. ÖVP-Fraktion).



Aus dem Gemeindeamt

Spange Jeging

Die Mitglieder der Arbeitsgruppe Jeging haben sich am Montag, den 10.09.2012 wieder zu einem Abstimmungsgespräch getroffen.

Besprochen wurde unter anderem, das

- Resümeeprotokoll vom 14.12.2011, erstellt vom Land Oö., Abt. Raumordnung,
- die Erkenntnisse von der Begehung am 15.05.2012 mit Hr. DI Matzinger von der Abt. Naturschutz,
- die von der Direktion für Landesplanung, wirtschaftl. und ländliche Entwicklung, übermittelten Unterlagen, und
- die schriftliche Stellungnahme aus landschafts-ökologischer Sicht des von der Gemeinde beauftragten Landschaftsplaners DI Kumpfmüller.

Bei diesem Abstimmungsgespräch kam die Arbeitsgruppe zu folgendem Ergebnis:

Unter Berücksichtigung der bisher vorliegenden Bewertungsergebnisse und Diskussionen, wird eine weitere Trassenvariante (vom Ortskern entferntere Linienführung) zur Bewertung vorgeschlagen, die geeignet erscheint, sowohl die methodischen Sachwänge als auch die Bedürfnisse der Jeginger Bevölkerung zu berücksichtigen.

Aus dem Gemeindeamt

Zeitliche Grundsteuerbefreiung

Das Gesetz vom 21. Dezember 1967 über die zeitliche Befreiung von der Grundsteuer tritt mit Ablauf des 30. September 2012 außer Kraft. Es ist jedoch weiter auf bereits erteilte Grundsteuerbefreiungen, nicht jedoch auf künftige Änderungen des Befreiungsausmaßes bestehender Grundsteuerbefreiungen anzuwenden.

Das heißt, dass bis 30. September 2012 noch Anträge auf zeitliche Grundsteuerbefreiung eingebracht werden können, wenn die Baufertigstellungsanzeige damit einhergeht. Spätere Befreiungen sind nicht mehr möglich.

Fahrradcodierung

Gleichzeitig mit der Ablesung der Zählerstände zu Beginn der Aktion „Radlerkönig“ wurde am 13.07.2012 von der Gemeinde Jeging in Zusammenarbeit mit dem Zivilschutzverband eine Fahrradcodierung vorgenommen. 25 Gemeindebürger nutzten die Aktion.



Herr Gut vom Zivilschutzverband Braunau am Inn bei der Fahrradcodierung.

Gratulation zum 80-iger

Den 80-iger vollendete Frau Anna Strasser, Abern 14, am 16. Juli 2012. Zu diesem Anlass überbrachten Bgm. Ing. Herbert Eder und Vizebgm. Christoph Weitgasser die besten Glückwünsche der Gemeinde!



*Die Gemeinde gratuliert nochmals sehr herzlich!
Wir wünschen alles Gute und vor allem
Gesundheit für die Zukunft!*

Haussammlung Rotes Kreuz

Die diesjährige Haussammlung für das Ö. Rote Kreuz findet im Bezirk Braunau am Inn in der Zeit vom

03. September bis 31. Oktober 2012

statt. Die alljährliche Sammlung ist nach wie vor einer der wichtigsten Einnahmequellen des Roten Kreuzes, und dient der Finanzierung einer Reihe von Aufgaben.

Der Betrieb und die Aufrechterhaltung von Einrichtungen des Ö. Roten Kreuzes, die der Öffentlichkeit dienen, insbesondere der Rettungs- und Krankentransport sind mit erheblichen Kosten verbunden.

Weitere durch das Ö. Rote Kreuz im Dienste der Bevölkerung übernommene Aufgaben (Soziale Dienste, Katastrophen-Vorsorge etc.) können und sollten auch nicht alleine aus dem OÖ. Rettungsgesetz finanziert werden; vielmehr sollen auch in der Zukunft Sammelerträge zur Deckung herangezogen werden.

Da es sehr schwierig ist, Sammler zu finden, wird die Haussammlung in Form eines Postwurfes in unserer Gemeinde durchgeführt.

Im Namen des Roten Kreuzes gilt es jetzt schon meinen Dank für eure Spende auszusprechen.

Aus dem Gemeindeamt

Prüfungserfolg

Frau Nina Forthuber ist mit September 2009 in den Gemeindedienst eingetreten. Nach dreijähriger Lehrzeit hat sie die Berufsausbildung zur Verwaltungsassistentin und Bürokauffrau erfolgreich abgeschlossen. Wir gratulieren zur bestandenen Lehrabschlussprüfung.

Der Dienstpostenplan der Gemeinde sieht leider



keine Planstelle vor - so müssen wir Frau Forthuber mit 04.10.2012 wieder aus dem Gemeindedienst entlassen.

Wir danken ihr für ihr Interesse und die engagierte Mitarbeit während ihrer Ausbildungszeit und wünschen ihr für die

Zukunft alles Gute.

Fundgegenstand

Dieser Schlüssel mit der Nr. 018SE 17970 von Josko liegt seit längerer Zeit am Gemeindeamt.

Abzuholen während der Parteienverkehrsstunden.



WIRTSCHAFTSRAUM
INKOBA OBERES INNVIERTEL

Beim Gewerbegebiet in Feldkirchen bei Mattighofen tut sich was.

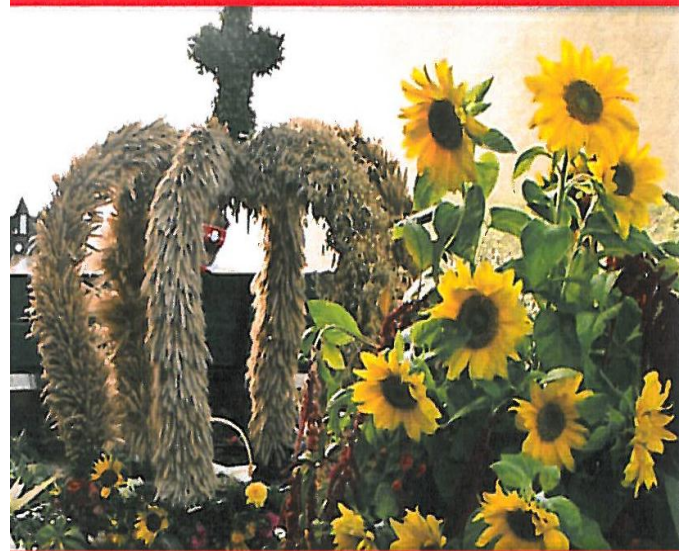


Herr Reinhard Thaler hat mit dem Bau einer KFZ-Werkstätte begonnen. Es ist das erste Firmengebäude das auf dem Gewerbegebiet errichtet wird.

Auf einer Fläche von ca. 450 m² soll eine markenfreie KFZ-Werkstätte entstehen. Im Frühjahr 2013 soll die Eröffnung stattfinden.



Bezirkserntedankfestzug
„Das Oberinnviertel im Jahreskreis“
Sonntag, 7. Oktober 2012
in **Uttendorf**



Beginn: **13:00 Uhr**

Eintritt: **€ 4,-** Kinder bis 15 Jahre sind frei!

Veranstalter: Arbeitskreis „Bezirkserntedankfestzug“
und die Marktgemeinde Hefpau-Uttendorf.

Der Reinerlös der Veranstaltung geht zu 100% an
karitative Einrichtungen im Bezirk Braunau!
Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt!



Bürgerservice

Highlights mit der OÖ Familienkarte September – November 2012

Die OÖ Familienkarte bringt wieder jede Menge Vorteile für die oberösterreichischen Familien!

- **OÖ Landesausstellung "Verbündet – verfeindet – verschwägert. Bayern und Österreich"**
Noch bis 4. November 2012 können OÖ Familienkarten-Inhaber zum vergünstigten Tarif von 15 Euro (statt 18 Euro) für die ganze Familie die Landesausstellung in Braunau/Ranshofen, Mattighofen und Burghausen besuchen. Weitere Informationen sind auf www.landesausstellung.com zu finden.
- **Porsche – Design, Mythos und Innovation**
In den an sich schon sehenswerten Räumlichkeiten der denkmalgeschützten Tabakfabrik in Linz wird diese Ausstellung noch bis 18. November 2012 gezeigt. OÖ Familienkarten-Inhaber zahlen nur 10 Euro für die ganze Familie (statt 13 Euro). Nähere Informationen sind auf www.porsche-ausstellung.com nachzulesen.
- **Legoland Deutschland und JUFA-Gästehaus**
Mit dem Original-Gutschein aus dem aktuellen OÖ Vorteils katalog und Vorweis der OÖ Familienkarte erhalten OÖ Familienkarten-Inhaber 10 Euro Ermäßigung pro Person im Legoland Deutschland in Günzburg. Das JUFA-Gästehaus in Nördlingen gibt 50 % Ermäßigung für die 3. Nächtigung (= 1. Verlängerungsnacht). Die Aktion läuft noch bis 4. November 2012. Nähere Informationen im OÖ Vorteilsgeberkatalog der OÖ Familienkarte.
- **SEA LIFE München**
Die faszinierende Vielfalt der Unterwasserwelt von Isar und Donau, über das Schwarze Meer bis zu einer versunkenen Stadt im Tropischen Ozean lernen die Besucher im SEA LIFE München kennen und erhalten Einblick in die höchst unterschiedlichen Lebensräume von Hai und Co. Den ganzen September erhalten OÖ Familienkarte folgende Ermäßigung: Kinder von 3 – 14 Jahre zahlen 5,95 Euro (statt 10,95 Euro), Personen ab 15 Jahre zahlen 10,95 Euro (statt 15,95 Euro).
- **BMW Welt und BMW Museum in München**
Die BMW Welt begeistert durch ihre unverwechselbare, futuristische Architektur und zeigt aktuelle BMW Produkte von Automobilen bis hin zu Motorrädern. Nur wenige Meter entfernt präsentiert das BMW Museum auf innovative und faszinierende Weise die Unternehmens-, Marken- und Produktgeschichte von BMW. Der Eintritt in die BMW Welt ist frei! Den ganzen September zahlen OÖ Familienkarten-Inhaber beim Besuch des BMW Museums den ermäßigten Familien-Eintritt von 12 Euro (statt 18 Euro) für max. 2 Erwachsene und 3 Kinder unter 18 J.
- **Fotobewerb – Jung und Alt zeigen, was sie verbindet**
Zum Europäischen Jahr der Generationensolidarität läuft derzeit auf www.familienkarte.at ein Fotobewerb. Senden Sie bis zum 30. September Ihre Fo-

tos ein, die dieses Thema bildlich festhalten. Vom 11. bis 18. Oktober wird aus den Bezirkssiegern der Landessieger mittels Online-Voting ermittelt. Machen Sie mit und gewinnen Sie tolle Preise – neben dem Landessieger werden auch Bezirkssieger prämiert!



- **In die Puppenkistlbühne zum Halbp reis**
Strahlende Kinderaugen sind garantiert, wenn das neue Kindertheater "Puppenkistlbühne" in Linz-Urfahr mit einer Halbp reisaktion in die neue Saison startet. "Kasperl und die gestohlene Schultasche" wird am 29.9. und 30.9. jeweils um 15.00 Uhr und "Kasperl auf der richtigen Spur?" wird am 7.10. um 15.00 Uhr aufgeführt. Der Eintritt kostet mit der OÖ Familienkarte bei diesen Aufführungen nur 2,50 Euro (statt 5 Euro). Die Karten gibt es ab sofort direkt bei der Puppenkistlbühne oder unter 0664/4377849 bzw. 0664/4377850. Weitere Infos sind auf www.puppenkistlbuehne.at zu finden.
- **Abenteuer Hochseilgarten – der ultimative Freiluftkick**
Unter dem Motto "nur gemeinsam sind wir stark" laden Oberösterreichs Hochseilgärten und die OÖ Familienkarte am Aktionswochenende 29. und 30. September 2012 zu einer Halbp reisaktion sein. Mit von der Partie sind die Klettergärten in Allerheiligen, Attersee, Goldberg, Haag/H., Großraming, Hinterstoder, Kirchschatz, Berg/A., Ulrichsberg, Windischgarsten
- **Willkommen im Tiergarten Schönbrunn**
Der älteste Zoo der Welt ist Heimat für über 600 Tierarten und sensibilisiert die Besucher für die Bedeutung von Natur- und Artenschutz. Im Oktober und November 2012 haben Kinder freien Eintritt (statt 7 Euro) und Erwachsene erhalten zusätzlich 2 Euro Ermäßigung (13 Euro statt 15 Euro) bei Vorlage der OÖ Familienkarte. Weitere Informationen sind auf www.zoovienna.at nachzulesen. Tipp: Nutzen Sie die OÖ Familienkarte als Vorteils card und reisen Sie stressfrei mit der Bahn. Fahrplanauskunft auf www.oebb.at bzw. www.westbahn.at.
- **Erziehungsfallen**
Wie erziehen wir unsere Kinder richtig? ist eine Frage, die sich wohl die meisten Eltern stellen. Mit der Vortragsreihe "Erziehungsfallen" möchten wir Eltern und Pädagog/innen bei der Erziehung der Kinder und Jugendlichen entsprechend unterstützen.
- **Michael Winterhoff: Lasst Kinder wieder Kinder sein**
Donnerstag, 4. Oktober 2012, 19:30 Uhr
Neues Rathaus Linz, Hauptstraße 1-5, 4040 Linz
- **Felicitas Römer: Arme Superkinder**
Montag, 8. Oktober 2012, 19:30 Uhr, OÖ Wirtschaftskammer Steyr, Stelzhamerstraße 12, 4400 Steyr

Bürgerservice

- **Albert Wunsch: Die Unterforderungsfälle**
Donnerstag, 18. Oktober 2012, 19:30 Uhr, Cordatushaus Wels, Martin Luther-Platz 1, 4600 Wels
Preis: 8 Euro im Vorverkauf bei allen öö. Sparkassen mit der OÖ Familienkarte (statt 9 Euro), 11 Euro an der Abendkasse; Elternbildungsgutscheine des Landes OÖ können eingelöst werden!
- **Weltklasses tennis beim Generali Ladies in Linz**
Hochkarätiges Weltklasses tennis wird auch heuer geboten, wenn beim Generali Ladies Linz die Tennis-Beautys wieder die Bälle über das Netz jagen werden. Über 60 % Ermäßigung mit der OÖ Familienkarte beim Tennis-Highlight in der TipsArena vom 8. bis 14.10.2012. Erwachsene zahlen 15 Euro (statt 30 Euro), Kinder bis 12 Jahre haben freien Eintritt, Kinder ab 13 Jahre zahlen 5 Euro (statt 15 Euro). Ermäßigte Tickets sind während des Turniers an der Kassa in der TipsArena erhältlich.
- **Salzburg erleben und genießen!**
Das "Haus der Natur" und der "Zoo Salzburg" begrüßen die öö. Familien im November mit einer Halbpreisaktion:
Willkommen im Zoo Salzburg: Rund 1200 Tiere – 140 Tierarten - leben in der einmaligen Zoo-Landschaft. Zoo-Besucher spazieren durch die Tierwelten Eurasiens, Südamerikas und Afrika und erhalten einmalige Einblicke in das Leben der unterschiedlichsten Tiere. Der Eintritt mit der OÖ Familienkarte kostet den ganzen November für Erwachsene 4,75 Euro (statt 9,50), Kinder von 4 bis 14 J. zahlen 2 Euro (statt 4 Euro); Kinder bis 4 Jahre haben freien Eintritt! Weitere Informationen erhalten Sie auch auf www.salzburg-zoo.at.
Das Museum als Abenteuer – Haus der Natur: Gleich drei aktuelle Ausstellungen "Reise in den menschlichen Körper", "Paradiesvögel – gefiederte Top-Models und göttliche Verführer" und "Bionik – Natur inspiriert Technik" bieten diesen Herbst die Möglichkeit, das Haus der Natur völlig neu zu entdecken. Der Eintritt mit der OÖ Familienkarte kostet den ganzen November für 1 Erwachsene + 1 Kind (4 bis 15 J.): 6 Euro (statt 11,50 Euro), für 2 Erwachsene + 1 Kind (4 bis 15 J.): 9,50 Euro (statt 18,50 Euro); jedes weitere Kind (4 – 15 J.) zahlt 2,50 Euro (statt 4,50 Euro). Weitere Informationen erhalten Sie auch auf www.hausdernatur.at.
Tipp: Nutzen Sie die OÖ Familienkarte als Vorteilscard und reisen Sie stressfrei mit der Bahn. Fahrplanauskunft auf www.oebb.at bzw. www.westbahn.at.
- **Mit der OÖ Familienkarte zu den Black Wings**
Für alle sportbegeisterten Familien hat die OÖ Familienkarte das passende Angebot: Action pur und Hänsehautfeeling ist garantiert, wenn die Black Wings als Titelverteidiger in die neue Saison starten. Und zum Saisonstart können OÖ Familienkarten-Inhaber zum Spitzenpreis live dabei sein: um 15 Euro für die ganze Familie können die Heimspiele am 2. und 4. November 2012 besucht werden. Karten gibt es ausschließ-

lich im Vorverkauf bei allen öö. Raiffeisenbanken gegen Vorlage der OÖ Familienkarte.

- **Newsletter für Elternbildungsveranstaltungen**
- Um den Zugang zu Elternbildungsveranstaltungen zu erleichtern, gibt es für alle OÖ Familienkarten-Inhaber Elternbildungsgutscheine des Landes Oberösterreich. Bei Beantragung der OÖ Familienkarte und zum 3., 6. und 10. Geburtstag eines Kindes werden Elternbildungsgutscheine im Wert von 20 Euro zugesandt. Das gesamte Angebot an Veranstaltungen, bei denen Oö. Elternbildungsgutscheine eingelöst werden können, ist auf www.familienkarte.at zu finden. Als besonderer Service wurde auf www.familienkarte.at ein **Newsletter-Dienst** eingerichtet. Einfach das Formular auf www.familienkarte.at ausfüllen und Sie werden künftig jeden 2. Donnerstag im Monat automatisch informiert, wann und wo in Ihrer Umgebung Veranstaltungen stattfinden, bei denen Sie Oö. Elternbildungsgutscheine einlösen können.

Mehr Informationen zu den aktuellen Aktionen finden Sie auf www.familienkarte.at. Dort können Sie auch unseren Newsletter abonnieren und Sie werden immer rechtzeitig über alle Highlights informiert.

Gründer-Workshops

Unternehmer zu werden ist eine hervorragende Chance für Menschen, die gestalten möchten und sich dabei gerne immer wieder neuen Herausforderungen stellen. Damit die eigene Selbstständigkeit zur Erfolgsstory wird, ist eine gute Gründungsvorbereitung das Fundament. In einem Gründer-Workshop erfahren angehende Jungunternehmer alles Wesentliche, um die Weichen in die Selbstständigkeit richtig zu stellen.

Rechtliche und betriebswirtschaftliche Gründer-Infos im Paket

Im ersten Teil des Workshops wird zu rechtlichen Themen wie Gewerberecht, Rechtsformen, Steuern und soziale Absicherung informiert. Im daran anschließenden zweiten Teil geht es gezielt um die betriebswirtschaftliche Gründungsvorbereitung.

Spezialisten geben dabei Infos und Tipps zur professionellen Erstellung eines Unternehmenskonzeptes, zur richtigen Markteinschätzung, zur Mindestumsatz-Berechnung und zu Fragen der Finanzierung/Förderung.

Darüber hinaus können in der Kleingruppe auch Kontakte zu anderen Gründern geknüpft werden.

Die Workshop-Teilnahme ist kostenlos!

Die Wirtschaftskammer Braunau veranstaltet im zweiten Halbjahr 2012 drei Gründer-Workshops.

Bürgerservice

Mi, 24. Oktober 2012 14.00 bis 17.30 Uhr
Do, 06. Dezember 2012 14.00 bis 17.30 Uhr

Terminvereinbarung unter 0732/7720-11851. Mehr Informationen unter www.frauenreferat-ooe.at

Die Veranstaltungen finden in der WKO Braunau, Salzburger Straße 1, statt. Anmeldungen zum Gründer-Workshop sind unter Tel. 05-90909-5108 oder per E-Mail unter braunau@wkoee.at möglich.

Aktionstag „Chancen sehen, Wege gehen“

Beratungsangebot exklusiv für Frauen in allen OÖ. Bezirkshauptmannschaften am 16. Oktober 2012, ab 14:00 Uhr

Bereits zum dritten Mal wird auf Initiative der Frauenlandesrätin ein Frauenberatungstag in ganz Oberösterreich angeboten. Unter dem Motto "Chancen sehen, Wege gehen" bieten das Frauenreferat des Landes OÖ in Zusammenarbeit mit den lokalen Frauenvereinen, -organisationen und -beratungsstellen kostenlose psychologische und juristische Frauenberatung in allen OÖ. Bezirkshauptmannschaften, Statutarstädten sowie im Landesdienstleistungszentrum (LDZ) an.

Frauen sollen ihre individuellen Lebenswege entsprechend ihren Wünschen, Talenten und Begabungen gestalten - und das unabhängig von Rollenbildern und Klischees. Selbstbestimmung und Unabhängigkeit sind oberstes Gebot. Dazu braucht es Wissen und Unterstützung zu Fragen, die sich speziell Frauen stellen - wie beispielsweise:

Wie kann der Wiedereinstieg in den Beruf nach der Kinderpause aussehen?

Welche Karenzmodelle für Frauen und Männer gibt es? Was braucht es, um die berufliche Karriereplanung/Neuorientierung erfolgreich umzusetzen?

Welche Möglichkeiten zur Weiterbildung (Förderung) gibt es?

Worauf soll bei einer Trennung oder Scheidung geachtet werden?

Fragen zum Thema "Alleinerziehend".

"In Oberösterreich gibt es mit den bestehenden Frauenberatungen ein gutes Netz an Unterstützung und Hilfe. Aber nicht alle Frauen wissen, welches Angebot es für Sie gibt und wo sie Hilfe bekommen können. Bei diesem Aktionstag sollen Frauen angesprochen werden, die mit dem bisherigen Informations- und Beratungsangebot nicht erreicht werden konnten", erklärt die Frauenlandesrätin.

Je nach Themenschwerpunkt stehen am Aktionstag Juristinnen, Lebens- und Sozialberaterinnen aus den oberösterreichischen Frauenberatungsstellen zu den unterschiedlichsten Themen mit Rat und Tat zur Seite.

Oö. Netzwerk "Frauenberatungsstellen"

Frauenreferat des Landes OÖ.

4021 Linz, Landhausplatz 1

0732/7720-11851, frauen@ooe.gv.at

www.frauenreferat-ooe.at

Frau für Frau - Infozentrum Braunau

5280 Braunau, Stadtplatz 6

07722/64650, fffrau@aon.at

www.members.aon.at/fffrau

SACHKUNDENACHWEIS

für Hundehalter

Die nächsten Termine sind:

MO, 05.11.2012

ab 18.30 Uhr

Vortragende: Tierärztin Mag. Daniela Plainer, Ilse Thomae

Veranstaltungsort: 5222 Munderfing

Hauptstraße 68

Anmeldung unter 07744 201 54

MI, 03.10.2012

MI, 14.11.2012

MI, 12.11.2012

von 19.00 – 21.00 Uhr

Vortragende: Tierärztin Dr. Daniela Klement, Astrid

Weber

Veranstaltungsort: 5230 Mattighofen

Unterlochnerstraße 10 d

Anmeldung unter 07742 60 69

Bitte keine Hunde mitnehmen!

Die neuen KURSE STARTEN WIEDER!

ELTERN-KIND-TURNEN

mit Begleitung für 2 – 4 Jährige

KINDERTURNEN

ohne Begleitung für 4 – 6 Jährige

KIDS DANCE

ohne Begleitung für 6 – 10 Jährige

Hier gibt es wiederum genügend Raum für Bewegung jeglicher Art. Gemeinsam Neues ausprobieren, Erproben der eigenen Fähigkeiten und die Freude an sportlicher und jetzt neu, auch an tänzerischer Betätigung wecken sind die gesteckten Ziele.

Turn- und Tanzbeginn ist in der 1. Oktoberwoche.

Kinderturnen für 4 – 6 jährige (inkl. 1. Klasse VS), Freitag von 14.15 – 15.15, 10 Einheiten € 30,00

Eltern-Kind Turnen für 2 – 4 jährige mit Begleitung, Freitag von 15.30 – 16.30, 10 Einheiten € 30,00

Kids – Dance für 6 – 10 jährige, Mittwoch od. Donnerstag, Tag und Uhrzeit wird noch bekanntgegeben, 10 Einheiten € 35,00

Wo: Turnsaal, Volksschule Jeging



Bitte um Anmeldung bis spätestens 28. September 2012 bei Doris Schwab, unter 0680 303 27 07.

Auf zahlreiche Anmeldungen freuen sich Frau Schwab und das Team der Gesunden Gemeinde.

Hier noch ein Eindruck in Bildern von den letzten Kursen



Das Eltern-Kind-Turnen für 2-4 jährige fand großen Anklang, 12 Kinder mit ihren Mamis und teilweise auch mit ihren Papis besuchten den Kurs. Das Kinderturnen für 4-6-jährige wurde von 11 Kindern besucht.



Am Kids-Dance-Kurs nahmen 12 Kinder teil. Beim Maibauaufstellen durfte die Tanzgruppe erstmals ihr Können vor Publikum präsentieren.

Es geht wieder los!

Bastelnachmittag jeden 2. Freitag im Monat beginnend mit 12. Oktober 2012 in der Zeit von 15.00 – 17.00 Uhr im Vereinsraum im Bauhof

Marion Roider und das Team der Gesunden Gemeinde freuen sich auf eure Anmeldung unter 0664 926 95 62!

Bitte bis spätestens 28. September 2012 anmelden!

Zielgruppe: 6 – 10 Jährige

Unkostenbeitrag pro Nachmittag: 3,00 Euro

PLAYTIME SOMMER 2012

Viel Spaß und großes Interesse hatten die Kinder die in den Sommerferien am Spielenachmittag „Playtime“ der Gesunden Gemeinde teilgenommen haben. Christina Mandl und Jennifer Strobl haben mit viel Freude an der Sache die Kinder begeistert und zum Mitmachen aufgefordert.



Dieses Jahr haben 16 Kinder einen tollen Nachmittag verbracht.

Es wurden mit den Kindern "alte" Spiele gespielt, wie

+ Feuer-Wasser-Sturm,

+ der „Plumpssack“ geht um, und die

+ Reise nach Jerusalem;

..... aber auch was "Neues" wie zum Beispiel

+ Bello der Knochen ist weg, und eine

+ Mit-mach-Geschichte "Familie Meier im Zoo" wurde ausprobiert.

Abschließend wurde mit den Kindern noch eine Piraten-Schnitzeljagd veranstaltet.

Nach den lustigen Spielen wurde noch gemütlich miteinander gegrillt und als Nachspeise haben wir auch wie in den letzten Jahren miteinander Obstspieße mit Schokoladen-Überzug gemacht.

Ein herzliches Dankeschön an Christina & Jennifer für die Organisation.



Terminvorankündigung
Workshop "Schnelle gesunde Küche"
19.10.2012 ab 18.00 Uhr in der
Auspeisungsküche.



Siegerehrung der „Radlerkönige“ von Jeging am Samstag, 29. September 2012 um 18.00 Uhr bei der Sportanlage Jeging

Heimspiel der Union Jeging gegen Pfaffstätt und anschließendes
Oktoberfest!

Mit dem Jäger durch den Wald



In der letzten Schulwoche erlebten die Kindergartenkinder und Volksschüler von Jeging, einen lehrreichen Waldspaziergang.

Zum zweiten Mal veranstaltete die Jagdgesellschaft und die Gesunde Gemeinde Jeging diesen für die Kinder interessanten und abwechslungsreichen Vormittag.

Den Buben und Mädchen wurden die heimische Tier- und Pflanzenwelt, sowie die Bedeutung des Umweltschutzes nähergebracht. Nach einer Stärkung im Wald mit einer Jause der Gesunden Gemeinde, übergab die Jagdgesellschaft Jeging noch Bücher für den Unterricht an den Kindergarten und die Volksschule.



Nochmals ein herzliches Dankeschön an die Jägerschaft für die interessante Waldführung!



Aus dem Kindergarten

Wir bedanken uns bei der **Jeginger Jägerschaft** für die interessante Führung durch den Wald, besonders bei Herrn Andreas Neuhauser für die botanischen Erklärungen, die er fachlich und kindgerecht machte.

Die Gesunde Gemeinde versorgte anschließend die Kinder mit Getränken und einer Jause.



Wandertag des Kindergartens

Unser diesjähriger Wandertag führte uns nach Oberedt zur Familie Rendl.

Frau Heidi Rendl pflückte mit den Kindern Schwarzbeeren im nahegelegenen Wald, während die Oma von Felix Rendl, Frau Graf Anna, den Teig für die „Schwarzbeerdatscherl“ vorbereitete.

Die Kinder aßen die „Datscherl“ mit Genuss und hatten Spaß dabei.

Herzlichen Dank nochmals an dieser Stelle.



„Personeller Zuwachs“ im Kindergarten



Seit Beginn des Kindergartenjahres 2012/2013 ergänzt Frau Daniela Schwarz unser Kindergarten team und stellt sich kurz vor:

Mein Name ist Daniela Schwarz, ich bin 23 Jahre alt und wohne in Auerbach.

Ich habe die BAKIP in Salzburg besucht und anschließend im Montessori-Haus in Mondsee gearbeitet.

2009 startete ich als gruppenführende Pädagogin im Kindergarten in Handenberg. Dort habe ich im letzten Jahr die Kinder von 2 – 4 Jahren betreut. Nun freue ich mich auf eine gute Zusammenarbeit hier in Jeging.

**Wir freuen uns auch darüber, dass Kindergartenleiterin Gerlinde Hintermair wieder gesund ist, und mit gewohntem Elan in das neue Kindergartenjahr gestartet ist.
Wir wünschen ihr weiterhin viel Kraft und Freude.**

Sammlung von Sperrigen Abfällen

und getrennte Sammlung von Altholz und Alteisen
in Verbindung mit der Mobilen Alt- und Problemstoffsammlung

am Freitag, den 28. September 2012
in der Zeit von 13.00 bis 18.00 Uhr
beim Bauhof Jeging

Selbstverständlich können alle, die besonders sperrige bzw. große Güter haben, und diese nicht selber transportieren können, beim Gemeindeamt rechtzeitig telefonisch (07744 6209-14) um Abholung ersuchen.

Beispiele für Sperrige Abfälle

Angelruten, Badewannen aus Verbundstoff, Bilder, Wandspiegel, Bodenbeläge (welche nicht verwertet werden können) Bügelbretter, Bürodrehsessel, Felle, verschmutzte Folien (keine Silofolien), große Hartkunststoffteile, Heizdecken oder -kissen, Kunststoffjalousien, Kinderwagenaufsätze ohne Metallgestell, Koffer, Lampenschirme, Matratzen, Planschbecken, Skier, Skateboards, Snowboards, Sofas, Stehlampen, Tapeten, Teppiche, ...
USW.

In kleinen Mengen

Dachpappe, Dämmstoffe z.B.: Glas- oder Steinwolle, Heraklith, Gipskarton, usw.

Großmengen wie bei Hausabbruch oder kompletter Wohnungsentrümpelung können nicht übernommen werden! Wenden Sie sich bitte an ein Entsorgungsunternehmen!

Nicht angenommen werden

Silo-Folien, Schnüre, Bänder, Netze aus der Landwirtschaft (bitte bei den Maschinenringsammlungen abgeben)

Obige Auflistungen sind beispielhaft und erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

Trennen Sie Metallteile, Holz und Verwertbares, soweit es Ihnen möglich ist, vom Sperrigen Abfall ab (z.B.: Beschläge, Flachglas, Metallgestelle, Holzeinfassungen) und geben Sie diese gesondert beim bereitstehenden Altholz- oder Alteisencontainer, bei der Mobilen Alt- und Problemstoffsammlung oder im Altstoffsammelzentrum ab!

Bei großem Andrang ist es unserem Personal leider nicht möglich überall mitzuhelfen!

Nehmen Sie bitte bei schweren Teilen selbst einen Helfer mit!

SPERRMÜLL IST RESTABFALL, DER FÜR DIE MÜLLTonne ZU GROSS IST!



Getrennt SAMMELN & VERWERTEN von A – Z!

TEXTILIENSAMMLUNG

Liebe(r) Bürger(in)!

Auch heuer findet wieder eine Straßensammlung für Alttextilien durch die OÖ LAVU AG (07242/77977-21, www.lavu.at) statt. Die zur Verfügung gestellten **Textiliensäcke (am Gemeindeamt erhältlich)** sind nur für die Gemeinde-Straßensammlung der OÖ LAVU AG zu verwenden! Den Textiliensack bitte gut verschnüren und bis spätestens 8:00 Uhr früh bei der jeweiligen Sammelstelle abgeben!

Was wird gesammelt:

- ✓ Tragbare und saubere KLEIDUNG
- ✓ Unbeschädigte TASCHEN und GÜRTEL
- ✓ BETTZEUG, BETTFEDERN im Inlett
- ✓ Funktionstüchtige SPIELWAREN
- ✓ Saubere und tragbare SOMMER- und WINTERSCHUHE*
- ✓ SPORTSCHUHE*
- ✓ tragbare FUSSBALLSCHUHE*
- ✓ Funktionstüchtige INLINESKATER*

*ausnahmslos paarweise gebündelt

Was darf nicht hinein:

- ✗ VERSCHMUTZTE Kleidung
- ✗ NASSE Kleidung
- ✗ KAPUTTE Kleidung
- ✗ STOFFRESTE/PUTZLAPPEN
- ✗ KAPUTTE, VERSCHMUTZTE oder SCHIMMELIGE Schuhe
- ✗ SKI-, SNOWBOARD und EISLAUFSCHUHE
- ✗ SCHUHEINLAGEN

Was passiert damit:

Die Textilien bzw. Schuhe werden in Sortierbetrieben in bis zu 70 verschiedene Sorten (Kinder, Herren, Damen, Winter, Sommer,...) sortiert. Der Großteil der Kleider wird nach Afrika und in Osteuropäische Länder gebracht und je nach Qualität in eigenen Shops wiederverkauft.

Termin: Dienstag, 2. Oktober 2012

Sammelstelle: BAUHOF Jeging

Abgabe bis spätestens Montag, 1. Oktober 2012,

18.00 Uhr

Ein Service der kommunalen Abfallwirtschaft!





ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

OBERÖSTERREICH

Aus Liebe zum Menschen.

Der Blutspendedienst vom **Roten Kreuz** für OÖ lädt Sie herzlich ein zur

BLUTSPENDEAKTION

der **Gemeinde JEGING**

Dienstag, 09. Oktober 2012 von 15:30 - 20:30 Uhr VOLKSSCHULE

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Blut spenden können alle gesunden Personen im **Alter zwischen 18 und 65 Jahren** im **Abstand von 8 Wochen**. Der vor der Blutspende auszufüllende Gesundheitsfragebogen und das anschließende vertrauliche Gespräch mit unserem Arzt dienen sowohl der **Sicherheit unserer Blutprodukte**, als auch der **Sicherheit der Blutspender**. Bitte bringen Sie einen **amtlichen Lichtbildausweis** oder Ihren **Blutspendeausweis** zur Blutspende mit. Den Laborbefund erhalten Sie ca. 8 Wochen später zugeschickt, somit wird die Blutspende für Sie auch zu einer kleinen Gesundheitskontrolle.

Sie sollten in den letzten 3-4 Stunden vor der Blutspende zumindest eine kleine Mahlzeit und ausreichend Flüssigkeit zu sich nehmen und nach der Blutspende körperliche Anstrengungen vermeiden.

Sie dürfen nicht Blut spenden, wenn Folgendes zutrifft:

- Einnahme von Blutdruckmedikamenten
- „Fieberblase“
- offene Wunde, frische Verletzung
- akute Allergie
- Krankenstand und Kur

In den letzten 48 Stunden:

- Eine Impfung mit Totimpfstoff z.B. FSME Infuenza, Diphtherie, Tetanus, Polio, Meningokokken, Hepatitis-A/-B, etc.

In den letzten 3 Tagen:

- Desensibilisierungsbehandlung (Allergien)

In den letzten 7 Tagen:

- Zahnbehandlung
- Zahnsteinentfernen

In den letzten 4 Wochen:

- Infektionskrankheiten (Grippaler Infekt Darminfektion, bzw. Durchfall, etc.)
- Eine Impfung mit Lebendimpfstoff, z.B. Masern Mumps, Röteln, Schluckimpfung, BCG, etc.
- Zeckenbiss
- Einnahme von Antibiotika, Schmerzmittel

In den letzten 4 Monaten:

- Piercen, Tätowieren, Ohrstechen, Akupunktur außerhalb der Arztpraxis
- Magenspiegelung, Darmspiegelung
- Kontakt mit HIV, Hepatitis-B, -C

In den letzten 6 Monaten:

- Aufenthalt in Malariagebieten

Für Fragen steht Ihnen die Blutzentrale Linz unter der kostenlosen **Blutspende-Hotline: 0800 / 190 190** bzw. die **e-mail Adresse** blutzentrale@o.rotekruz.at zur Verfügung. Weitere Blutspendetermine können Sie in Tageszeitungen sowie im **Internet** unter www.rotekruz.at/ooe erfahren.

Bitte kommen Sie Blut spenden, denn nur mit **Ihrer Blutspende** können wir alle OÖ Krankenhäuser mit genügend lebensrettenden Blutkonserven versorgen.

Spende Blut – Rette Leben!

Kriminalprävention - Wohnhauseinbruch

Ein Einbruch in die eigenen vier Wände bedeutet für viele Menschen einen großen Schock. Für die Betroffenen wiegt die Verletzung der Privatsphäre und damit der Verlust des Sicherheitsgefühls oft schwerer als der materielle Schaden.

👉 Einfache TIPPS zur Vermeidung von Einbrüchen:

- 👉 In den Abendstunden Zeitschaltuhren für Lampen in verschiedenen Räumen verwenden, damit wird **kostengünstig „Anwesenheit“** simuliert.
- 👉 Vermeiden Sie Zeichen der Abwesenheit. Während des Urlaubes oder sonstiger Abwesenheit sollten die **Briefkästen geleert** und Werbematerial beseitigt werden.



- 👉 Ev. auch an die **Schneeräumung** denken. Das Haus sollte keinen unbewohnten Eindruck machen. Die **Nachbarschaftshilfe** ist hier besonders wichtig – Haustürschlüssel einer Vertrauensperson übergeben.
- 👉 **Bewegungsmelder** für die Außenbeleuchtung anbringen – Einbrecher haben es gerne dunkel.



- 👉 **Keine Wohnungsschlüssel** unter Fußabstreifer und Blumentöpfen **verstecken**.
- 👉 **Kellerschächte** von **innen sichern**.
- 👉 Vergessen Sie nicht, Fenster, Terrassen- und Balkontüren zu schließen (**im Erdgeschoß oder bei leicht zugänglichen Öffnungen nicht gekippt lassen**).
- 👉 **Räumen Sie weg**, was Einbrechern nützen könnte (Leitern, Kisten usw.).
- 👉 **Montierte Rollläden verschließen** – auch bei nächtlicher Anwesenheit.
- 👉 Nur **hochwertige Schlösser** und **Schließzylinder** einbauen lassen.

👉 Allgemeine MAßNAHMEN, die die Erhebungen nach einem Einbruch für Polizei und Versicherung erleichtern

- 👉 Legen Sie ein **Eigentums- bzw. Inventarverzeichnis** an (bietet sich vor allem bei Umzug / Neubau an, hilfreich bei der Fahndung)
- 👉 Schmuck- und Kunstgegenstände **fotografieren**
- 👉 **Gerätenummern** Ihrer wertvollen Gegenstände **notieren** und **fotografieren**
- 👉 **Sparbuch** und **Losungswort getrennt** aufbewahren

- 👉 Mieten Sie bei längerer Abwesenheit **Bankschließfächer**

👉 Nachbarschaftshilfe und Zivilcourage

- Verdächtige Personen oder Fahrzeuge in der Nachbarschaft – melden sie Ihre Wahrnehmung ohne Zögern der Polizei und notieren sie Fahrzeug und Kennzeichen – wenn es die Zeit erlaubt, werden sofort Überprüfungen durchgeführt. Bei Einbrüchen ist die Polizei oft auf Beobachtungen der Anrainer angewiesen.
- Sollte ihnen eine Beobachtung nicht „anzeigewürdig“ vorkommen, notieren Sie sich die Wahrnehmung (Kennzeichen, PKW, Zeit und Datum) auf einem Kalender – falls Sie später erfahren, dass es in der Nachbarschaft einen Vorfall (Einbruch oder ähnliches) gab, dann können Sie ihr Wissen melden.
- Wenn Ihnen seltsame Gestalten auffallen und Sie es sich zutrauen, sprechen sie sie an – Gauner mögen keine Aufmerksamkeit.

Sollten Sie zu diesem Thema Fragen haben, steht Ihnen die Polizeiinspektion Palting gerne zur Verfügung.

Polizeiinspektion Palting
BezInsp. Alexander Anglberger
5163 Palting 15
Tel.: 059133/4212, Fax: DW 109
Mail: pi-o-palting@polizei.gv.at

(Quelle: BKA; Wien, – Bearbeitung:
Thomas Hofbauer, Gemeinde Palting,
BezInsp. Alexander Anglberger, PI Palting)



Kameradschaftsbund

Einladung zur Teilnahme am Erntedankfest

Geschätzte Kameraden!

Zur Teilnahme am heurigen Erntedankfest treffen wir uns am Sonntag, den 30. September um 9.00 Uhr bei unserer Pfarrkirche.

Mit der Bitte um Beachtung und in der Hoffnung auf zahlreiche Teilnahme.

Der Vereinsvorstand

P.S.: Eine gesonderte Einladung erfolgt nicht mehr.

Goldhauben- und Kopftuchgruppe



„Weihnachtsbasteln“ mit den Goldhaubenkindern
Trotz Sommerferien folgten 16 Goldhaubenkinder der Einladung zum Weihnachtsbasteln. Voller Freude und Eifer wurden viele schöne Sachen für den Adventbasar hergestellt. Danke auch an Carina und Silvia für ihre Mithilfe!

Kräuterweihe

Auch heuer wurden wieder Kräuterbüschel am Maria Himmelfahrtstag geweiht und verteilt. Für die zahlreiche Teilnahme und Hilfe bei den Vorbereitungen wird herzlichst gedankt!



Ausflug zum Blumenkorso nach Ebbs

Beim diesjährigen Ausflug konnte in Ebbs/Tirol unter anderem beim Stecken der vorbereiteten Wagen für den legendären Blumenkorso zugeschaut werden. Die imposanten Figuren wurden später im fertigen Zustand von zahlreichen Besuchern bestaunt. Nach Kaffee und Kuchen besichtigten wir bei schönstem Wetter Kufstein „die Perle Tirols“

In Ebbs besuchten wir auch die wunderschöne Pfarrkirche Maria Himmelfahrt bevor wir nach einer gemütlichen Einkehr die Heimreise antraten.



Nach einer sehr erfolgreichen Frühjahrs-Saison ging es für die jüngsten Kicker in eine verdiente Sommerpause. Seit 22. August haben wir wieder mit dem Training begonnen und konnten auch prompt einen sensationellen Turniersieg beim ersten Meisterschaftsturnier in Uttendorf feiern.

Von nun an wird die U7 von Manuel Reifetshammer (TSU Jeging) betreut, der auch schon in der letzten Saison die Jüngsten betreute. Neu an seiner Seite ist Bernhard Strobl vom SV Pfaffstätt, der sich ebenfalls mit viel Begeisterung und Spaß der Sache annimmt.

Dank vieler Neuzugänge trainieren schon wieder 15 Kinder im Kader der U7 der Spielgemeinschaft Munderfing/Jeging/Pfaffstätt.



Turniersieg in Uttendorf.

Es spielten: Florian Schinagl, Michael Willinger, Timon Strobl, Lukas Kobler, Fabian Gold, Jenny Willinger, Nico Strobl

Wichtig ist uns, dass die Kinder Spaß am Fußball haben und mit Freude ins Training kommen. Unser Training ist sehr abwechslungsreich gestaltet mit praktischen Übungen, um die Fähigkeiten jedes Einzelnen zu fördern. Zwischendurch machen wir immer wieder lustige Laufspiele, bei denen sich die Kinder austoben können und gleichzeitig die Kondition fördern.

Wir freuen uns immer über neue Kinder, die in der Spielgemeinschaft trainieren wollen und mit gleichaltrigen Kindern Spaß am Fußball haben wollen.

U7 Termine Herbst 2012:

30.09.2012 – 3. Meisterschafts-Runde in Ostermiething (09:30 Uhr)

14.10.2012 – 4. Meisterschafts-Runde in Jeging (09:30 Uhr)

Bei Interesse bitte einfach melden:

Manuel Reifetshammer (0680 322 86 17)



Oktoberfest



Am 29.09.2012

**beim Heimspiel gegen den
SV Pfaffstaett**

**Für das leibliche Wohl sorgen die Fußballer der
Reserve und der Kampfmannschaft der TSU Jeging!**

Wir freuen uns auf Euer Kommen!



Achtung Kursbeginn!!!

- **Qi Gong** Entspannungstraining für Frauen und Männer jeden Alters
Termin: Donnerstag, 04. Oktober 2012, 19.00 – 20.00 Uhr, (8 Abende)
Ort: Volksschule Jегing, Kurskosten: € 35,--
Kursleiter: Max Baier, Jегing
Anmeldung: Ingrid Eder, Tel. 07744/6513 oder Franz Sepperer, Tel. 07744/6505
- **Gesundheitstraining** Wirbelsäulengymnastik, Funktionsgymnastik, Koordinationstraining, mobilisieren, stretchen
Termin: Montag, 01. Oktober 2012, 18.00 – 19.00 Uhr, (8 Abende)
Ort: Volksschule Jегing, Kurskosten: € 35,-- (kombiniert mit Bauch, Beine, Po € 60,--)
Kursleiterin: Dipl. Trainerin, Helga Strobl, Pfaffstätt
Anmeldung: Ingrid Eder, Tel. 07744/6513 oder Franz Sepperer, Tel. 07744/6505
- **Bauch, Beine, Po**
Termin: Montag, 01. Oktober 2012, 19.00 – 20.00 Uhr, (8 Abende)
Ort: Volksschule Jегing, Kurskosten: € 35,-- (kombiniert mit Gesundheitstraining € 60,--)
Kursleiterin: Dipl. Trainerin, Helga Strobl, Pfaffstätt
Anmeldung: Ingrid Eder, Tel. 07744/6513 oder Franz Sepperer, Tel. 07744/6505

Wir laden zu unserem Herbst-Kursprogramm herzlich ein!

Vorankündigung:

- **Fahrt zur Landesausstellung nach Ranshofen, Termin:** So., 14. Okt. 2012
- **Familiengottesdienst, Termin:** Sonntag, 21. Oktober 2012, 09.15 Uhr
- **Lesung: Geschichten zur Advent- und Weihnachtszeit, Termin:** Sa., 08. Dez. 2012
Vortragender: Herr SR Leonhard Kefer, mit musikalischer Umrahmung

Freiwillige Feuerwehr



Bewerbsaison 2012

Unsere zwei Jugendgruppen der Feuerwehr haben heuer wieder an zwei Abschnittsbewerben sowie am Bezirksbewerb in Ostermiething und am 50. Landesbewerb in Braunau am Inn mit Erfolg teilgenommen.

Die zwei Aktivgruppen waren ebenfalls an den Abschnittsbewerben sowie am Bezirks- und am 50. Landesbewerb in Braunau am Inn mit dabei.

Bei dieser Bewerbungssaison hat nach vielen Jahren eine Seniorengruppe in Bronze und Silber an den Bewerben in Gilgenberg, Ostermiething und beim Landesbewerb in Braunau/Inn mit unserem Herrn Bürgermeister Herbert Eder erfolgreich teilgenommen.

Mich als Kommandant freut es, dass alle ihre Leistungsabzeichen bekommen haben.

Der Kommandant
Hattinger Herbert



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
OBERÖSTERREICH

Aus Liebe zum Menschen.

Freiwillige für die Mitarbeit im Mobilen Hospiz gesucht

Schwerkranke und sterbende Menschen sowie deren Angehörige in der häuslichen Umgebung zu begleiten ist eine verantwortungsvolle Aufgabe und erfordert eine entsprechende Vorbereitung, wo insbesondere die Menschlichkeit im Vordergrund steht.

Wer sich dieser Aufgabe stellen will, ist herzlich eingeladen sich über die Ausbildung und die Tätigkeit als Hospizbegleiterin beim Mobilen Hospiz des Roten Kreuz Braunau, zu informieren.

Gelegenheit dazu gibt es am: **Freitag, den 28. September 2012**

Wann? 15:00 Uhr

Wo? Rotes Kreuz Braunau, Jubiläumsstrasse 8, 5280-Braunau

MOBILES HOSPIZ Braunau

5280-Braunau Jubiläumsstraße 8

Telefon: 07722/62264-14

Mobil: 0664/8234597

barbara.huber@o.rotekreuz.at



Zivildienst in
ÖSTERREICH



BM.I
Bundesministerium für Inneres



Für Ihre Sicherheit

Zivildienst-Probealarm

in ganz Österreich

am Samstag, 6. Oktober 2012, zwischen 12:00 und 13:00 Uhr

Österreich verfügt über ein flächen deckendes Warn- und Alarmsystem. Mit mehr als 8.203 Sirenen kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden.

Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein

österreichweiter Zivildienst-Probealarm

durchgeführt.

Bedeutung der Signale

Sirenenprobe



Warnung



Herannahende Gefahr!

Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.

Am 6. Oktober 2012 nur Probealarm!



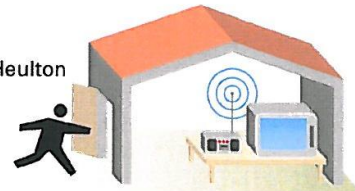
Alarm



Gefahr!

Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.

Am 6. Oktober 2012 nur Probealarm!



Entwarnung



Ende der Gefahr!

Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten.

Am 6. Oktober 2012 nur Probealarm!



Infotelefon am 6. Oktober 2012 von 11:00 bis 15:00 Uhr

Landeswarnzentrale beim Oö. Landes-Feuerwehrkommando

Tel.: 130 (ohne Vorwahl)

Achtung! Keine Notrufnummern blockieren!